

Lasst Frauen wachsen!



# initiativ:sein

Zeitschrift für Interessierte, Unterstützer\*innen, Freund\*innen  
Ausgabe 38c/2022

- ▶ Kooperationen für eine bessere Welt - eine NGO für viele NGOs
- ▶ Frauenrechte + Aufklärung = Empowerment
- ▶ Lokale Expert\*innen am Vormarsch



## 2021 – Gestärkte Mädchen bessere Zukunft

Jahresbericht, Erfolge, Projekte



Reg. Nr. 902217



Das sichere Zeichen für Spenden mit Sinn.

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

IBAN: AT30 2011 1000 0372 5200

BIC: GIBAATWW

## EDITORIAL

### Liebe Freundinnen, liebe Freunde!



Mehr und mehr NGOs verstehen den unmittelbaren Zusammenhang zwischen Familienplanung und nachhaltiger ökonomischer und ökologischer Entwicklung und lassen ihre Mitarbeiter\*innen bei uns ausbilden.

Nun freue ich mich über die „reifen“ Früchte der über 30-jährigen Aufbauarbeit. Von Beginn an hatte ich die Vision: *„Wir sind nicht eine Organisation unter vielen, sondern wir sind eine Organisation FÜR viele“*. Mein starkes operatives Team unter der Leitung von Dr.<sup>in</sup> Ines Kohl setzt täglich diesen Weg erfolgreich fort. 2021 konnte sich Aktion Regen mit namhaften Institutionen verbinden, wie zum Beispiel mit einer Universität in Kenia oder einem medizinischen Ausbildungsinstitut in Tansania. Unser Ausbildungsprogramm „Knowledge as a Chance“ soll in die jeweiligen Lehrpläne aufgenommen werden. Und diese Bildungseinrichtungen besitzen auch Chance und Einfluss, um „Knowledge as a Chance“ ihren nationalen Bildungs- und Gesundheits-Politiker\*innen vorzustellen, damit es in öffentliche und

private Bildungspläne Einfluss findet. Dass mein Konzept der Partnerschaften funktioniert, sehe ich auch an der Fortsetzung langjähriger lokaler Kooperationen, wie zum Beispiel mit KMG Ethiopia. Gemeinsam gehen wir seit 2012 erfolgreich gegen FGM vor. Oder auch mit DESECE in Kenia - deren RAIN WORKER erfolgreich junge Frauen stärken und in Familien Armut vorbeugen.



Ich wünsche meinen RAIN WORKER und meiner gesamten Aktion Regen-Familie viel Erfolg und Kraft für das Jahr 2022! Liebe Freundin, lieber Freund - bleiben Sie bitte Aktion Regen treu, unterstützen Sie durch Ihre Worte und Spenden und bleiben Sie gesund!

Herzlichst, Ihre Dr.<sup>in</sup> Maria Hengstberger,  
Präsidentin

## VORWORT

# Wir sind eine NGO für Viele!

**Selbstbestimmung über den eigenen Körper und Wissen über sexuelle und reproduktive Gesundheit liefern die Basis für aufgeklärte und verantwortungsbewusste Menschen.** Gut

mit Fachwissen gerüstet wählen sie ihre Familiengröße nach ihren ökonomischen Möglichkeiten. Dieser Aspekt ist gerade für den afrikanischen Kontinent elementar. Mehr als die Hälfte der Bevölkerung Afrikas ist derzeit unter 16 Jahren alt und ist bzw. kommt in den nächsten Jahren in das reproduktive Alter.



Bis 2050 wird sich die Bevölkerung Afrikas noch einmal verdoppeln, wenn es keine gegensteuernden Strategien gibt. Verstärkt durch die Klima-

krise werden die Ressourcen nicht ausreichen. Die RAIN WORKER von Aktion Regen machen dies den Menschen deutlich.



Unsere Arbeit trägt auch dazu bei, dass politisch Entscheidungstragende den Zusammenhang erkennen: Gezielte Investitionen in Bildung, reproduktive Gesundheit und wirtschaftliche Rechte von Frauen fördern eine nachhaltige Entwicklung, die sich positiv auf die gesamte Gesellschaft auswirkt.

Gemäß Maria Hengstbergers Vision ist es unser Ziel, unser Ausbildungsprogramm für Einrichtungen zugänglich zu machen. Wir gehen Partnerschaften ein, um einen Beitrag zur Erreichung der UNO Ziele zu leisten.

2021 haben viele unserer Kooperationspartner um Verlängerung der Partnerschaften ange-sucht - das bestätigt uns und macht uns stolz!

Auch neue NGOs wenden sich an uns, damit wir ihre Mitarbeiter\*innen ausbilden. In Kenia und Sambia haben wir uns mit neuen Kooperationspartner\*innen auf spannende Projekte verständigt und mit dem Training motivierter künftiger RAIN WORKER begonnen. 2021 haben wir unter anderen mit folgenden Organisationen zusammengearbeitet:



Im Sommer 2021 konnte ich gemeinsam mit Margaret Bachlechner unsere Projekte in Kenia besuchen und persönlich die Zusammenarbeit weiterentwickeln. Margaret leitet seit 2021 das East Africa Mobile Office. Sie ist Kenianerin, seit vier Jahrzehnten aktiv für Mädchenrechte und gegen FGM. Es tat und tut gut, mit so vielen leidenschaftlichen Expert\*innen zusammen-zuarbeiten - und sich auch wieder persönlich zu sehen!



Unterstützen Sie bitte auch 2022 die engagierten RAIN WORKER-Teams von Aktion Regen, bleiben Sie uns treu, erzählen Sie von uns!

Danke,

Ihre Dr.<sup>in</sup> Ines Kohler  
Generalsekretärin

### Neu im Trainer\*innen-Team!

Stolz sind wir auf unsere vier neuen Trainer\*innen in Kenia, die unser Bildungsprogramm „Knowledge as a Chance“ unterrichten:



▶ Joan Khamala



▶ Emmanuel Kizito Nyongesa



▶ Elizabeth Kaiyu Musya



▶ Lester Linti

# „Wir lassen Frauen wachsen“

## Über Aktion Regen

1989 wurde Aktion Regen von der Gynäkologin Dr. Maria Hengstberger gegründet: *„Ich habe das Leid der Frauen sofort erkannt, die zu oft ungewollt schwanger wurden und gründete die Aktion Regen als Bildungs-NGO.“*

Mit diesem Verein hilft sie bis heute Frauen durch Trainings über Familienplanung und sexuelle/reproduktive Gesundheit, der Armut zu entkommen.



Wissen und Selbstbestimmung über den eigenen Körper sind zentrale Themen, um Frauen zu stärken. Geplante Schwangerschaften erhöhen automatisch die Mutter-Kind-Gesundheit. Frauen können aktiv am ökonomischen und politischen Leben teilhaben und in letzter Instanz verringert sich das Bevölkerungswachstum.



Die heutige Jugend benötigt das Rüstzeug, um verantwortungsvoll stabile Gesellschaften zu gestalten und zu lenken. Das geschieht, wenn sie erkennen und wissen, wie sie ihr Leben und ihre Familien planen, und welche gesunden, bereichernden Traditionen sie weiterführen.

**Familienplanung macht Frauen stärker und unabhängiger, Familien resilienter und hat einen positiven Effekt auf die Gesellschaft.**

## Wir bieten Wissen und ermöglichen Entwicklung, die bleibt!

Unser Bildungsprogramm heißt: *„Knowledge as a Chance“*. Wir wollen, dass Frauen und Männer in Afrika - und weltweit! - freien Zugang zu Wissen über ihre Fruchtbarkeit und ihre sexuelle Gesundheit haben: wie der weibliche Zyklus funktioniert, welche modernen Verhütungsmethoden möglich sind, wie Familien gezielt geplant werden, welche lebenslangen Folgen lebensgefährliche Praktiken wie die weibliche Genitalverstümmelung mit sich führen.

**Wir vermitteln Fachinhalte und die Gründe, WARUM dieses Wissen existenziell wichtig ist.**



*„Ich erkläre meinen Leuten die Zusammenhänge, wenn wir über Bevölkerungswachstum und Familienplanung sprechen.“*

erklärt Trainer Emmanuel Kizito seine Arbeit. *„Es ist für mich die größte Bestätigung, wenn ich sehe, wie sie plötzlich verstehen und meine Worte aufsaugen. Dann weiß ich, dass sie manches ändern werden.“*



## RAIN WORER - Im täglichen Einsatz für Frauen und Mädchen

„Das Wissen muss zu den Menschen gelangen – wie Wasser zu den Wurzeln“ lautete Maria Hengstbergers Gründungsgedanke und prägt bis heute unser nachhaltiges Arbeitskonzept. Der Wissensregen wird durch RAIN WORKER verbreitet. Das sind von uns ausgebildete, lokale, vernetzte und beruflich etablierte Multiplikator\*innen von NGOs, Institutionen und Organisationen.



## Die „BIG 5 TEACHING TOOLS“ machen Wissen leicht BE-Greifbar



„Es gibt viel Scham in meiner Community, über Sexualität, den eigenen Körper oder AIDS zu sprechen“ berichtet RAIN WORKER Catherine. „Mit den TOOLS gelingt es mir oft, diese Tabus zu überwinden. Weil sie nun plötzlich vieles verstehen, vertrauen mir die Frauen und Männer.“

Über sexuelle und reproduktive Gesundheit zu sprechen, braucht einen sehr sicheren Rahmen und Selbstbewusstsein. In Gesellschaften, wo „Aufklärung“ von Eltern an ihre Kinder kaum erfolgt und Sexualpädagogik in der Schule zu kurz kommt, wirken Scham und Tabus noch stärker. Wenn zusätzlich eine hohe Analphabet\*innenrate vorliegt, stehen die Chancen auf Bildung über Reproduktivität und körperliche Selbstbestimmung von Frauen noch schlechter.

bedeuten Empowerment von Frauen und sind der Beginn von Geschlechtergerechtigkeit.



Die **BIG 5 TEACHING TOOLS** veranschaulichen sensibel und leicht begreifbar komplexe und Tabu-behaftete Themen:

### ► Das **WARUM FAMILIENPLANUNG-TOOL**

zeigt anhand der Grundbedürfnisse jedes Menschen, warum Familienplanung notwendig ist.

► Das **ZYKLUS TOOL „Babykette“** verdeutlicht den weiblichen Zyklus.

► Das **MUTTERSCHUTZ-TOOL** erklärt die notwendigen Abstände zwischen den Geburten (birth spacing).

► Unser **GEBÄRMUTTER-TOOL „Little Mom“** zeigt die weiblichen Geschlechtsorgane und hilft u.a. Verhütungsmethoden und sexuelle Krankheiten zu erklären.

► Das **KLITORIS-TOOL** macht bewusst, dass die Klitoris ein Organ ist, und nicht verstümmelt werden darf.

### Nachhaltige Entwicklungsziele

Familienplanung ist DIE Strategie um die Nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) der UNO umsetzen zu können. Selbstbestimmte Schwangerschaften

# Projektbericht 2021

## Schwerpunkte unserer Arbeit

- ▶ die Verringerung von Teenager-Schwangerschaften
- ▶ Zunahme der Verwendung moderner Verhütung
- ▶ Abkehr von und Schutz vor weiblicher Genitalverstümmelung (FGM)

Das Jahr 2021 war für unsere RAIN WORKER und Trainer\*innen erneut sehr herausfordernd: Lockdowns, Ausgangssperren, geschlossene Schulen und geschlossenes öffentliches Leben erschwerten unsere Arbeit. Umso mehr freut es uns, dass wir dennoch Aktivitäten in Österreich, Mali, Sudan, Äthiopien, Uganda und Kenia durchführen konnten. Als neues Projektland ist Sambia hinzugekommen.



**Wir begrüßen 4 neue lokale Trainer\*innen im Team (s. Seite 3) und 10 neue Lehr-Trainerinnen!**



28

Schulen in Kenia und Äthiopien wurden regelmäßig besucht

21

neue RAIN WORKER wurden zertifiziert

In Mali, Sudan, Äthiopien, Uganda und Kenia haben wir

10

Langzeitprojektpartnerschaften weitergeführt

11.234

sensibilisierte Menschen in Ost- und Westafrika

188

Personen haben an unseren RAIN WORKER-Ausbildungs-Workshops teilgenommen

Unsere RAIN WORKER haben

407

Aufklärungssessions in Schulen und Communities durchgeführt

## AKTION REGEN in West-, Ost- und dem südlichen Afrika: Zahlen & Highlights aus unseren Projektländern

### Mali

**Partner:** Aktion Regen MALI  
**Projekte:** Radio- und TV-Sendungen, Arbeit mit Frauengruppen, Kooperation der 17 RAIN WORKER mit dem kommunalen Gesundheitszentrum  
**Themen:** Prävention früher Schwangerschaften, Verhütungsmethoden

### Uganda

**Partner:** Permaculture for Sustainable Communities, SMATI  
**Projekte:** Community-Aktivitäten und Arbeit mit Jugendlichen  
**Themen:** hohe Geburtenrate in der Region und daraus resultierende Probleme, Verhütungsmethoden

### Sambia

**Neuer Partner:** Mufulira My Hometown Association  
**Projekt:** Beginner Workshop als Online Kurs für 15 künftige RAIN WORKER

### Österreich

Ausbildung von 11 Lehrtrainerinnen, um „im Feld“ und in Online-Trainings noch rascher lokale Multiplikator\*innen, RAIN WORKER und Trainer\*innen qualifizieren zu können.

### Sudan

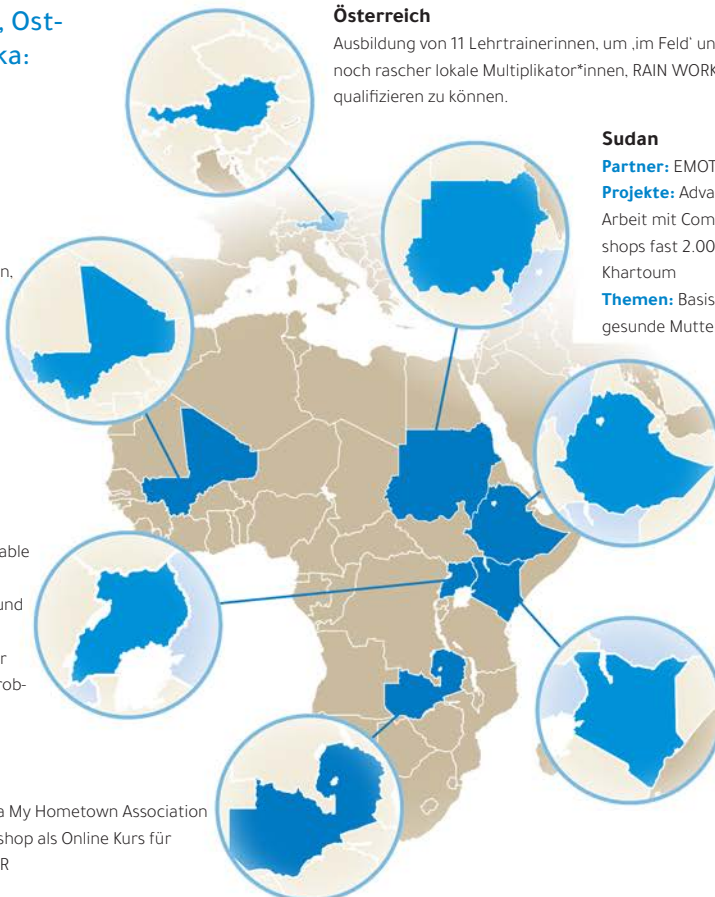
**Partner:** EMOTION  
**Projekte:** Advanced Workshops für 31 angehende RAIN WORKER, Arbeit mit Communities, 14 RAIN WORKER erreichten in 46 Workshops fast 2.000 Menschen in ländlichen Gebieten in Kadugli und Khartoum  
**Themen:** Basiswissen zu sexueller und reproduktiver Gesundheit, gesunde Mutterschaft, Rechte von Kindern und Frauen

### Äthiopien

**Partner:** KMG Ethiopia  
**Projekt:** Intensiv-Kurs zur Auffrischung für 12 RAIN WORKER, 42 Sensibilisierungen für 7.500 Personen in Communities und Schulen  
**Themen:** Verhütungsmethoden, Frauenrechte, Gewalt an Frauen, Beendigung von FGM

### Kenia

**Partner:** Amina, Austrian Doctors, CAFGEM, Desece, RAIN WORKER Team Dol Dol, Go Fishnet, RAIN WORKER Team Mabera, MCFpanairobi, Make Me Smile, Pamoja, Tukutane, Zinduka,  
**Projekte:** Safe Camp für 150 Mädchen, Community-Aktivitäten, Aufklärung von Lehrer\*innen, Schüler\*innen und Eltern, Ausbildungen und Auffrischungen für 114 RAIN WORKER  
**Themen:** Beendigung von FGM, Zyklus- Menstruations- und Fertilitätswissen, Teenager-Schwangerschaften



# Aktion Regen RAIN WORKER

Sie lassen Wissen regnen und verändern Afrika!

Wir sind stolz auf unsere 12 RAIN WORKER-Teams, die 2021 in sechs afrikanischen Ländern in Aktion Regen-Projekten durch ihre Bildungsmaßnahmen über 11.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene erreicht haben. **Als Mitarbeiter\*innen lokaler NGOs und Bildungsinstitutionen stehen sie für eine eigenverantwortliche, aktive Zivilgesellschaft.** Sie stoßen Wandel an, da sie Frauen durch Wissensverbreitung stärken und sich in Folge Familienarmut verringern.



Frauen sind der „Quell des Lebens“ in jeder Gesellschaft, wie unser RAIN WORKER Macire Traore aus Bamako, Mali, so treffend formuliert hat. Diesen „Quell“ gilt es stärker als bisher zu schützen und zu empowern, damit gesunde Familien entstehen, die gesunde Gesellschaften gestalten.



## Finanzielle Sicherheit für die Arbeit der RAIN WORKER

Stellvertretend für alle großartigen RAIN WORKER-Teams stellen wir drei vor. Ihre Arbeit kann ausschließlich über solide Finanzierung erfolgen - sei es durch private oder Firmen-Spenden, durch die Zuwendungen von Stiftungen oder durch öffentliche Förderungen. UND, die Welt benötigt noch viele weitere RAIN WORKER-Teams! Was sie im Globalen Süden an Wissensvermittlung für Frauenstärkung, Familienplanung, Armutsverringerung leisten, wirkt sich auch auf die Länder des Globalen Nordens aus. Wir sind EINE Welt, die Herausforderungen können wir nur gemeinsam lösen. **Unterstützen Sie die Arbeit der RAIN WORKER, fördern Sie Wissensregen!**

## RAIN WORKER-Team DESECE / Kenia



RAIN WORKER Catherine Nyongesa und Trainer Emmanuel Kizito Nyongesa sind die beiden erfahrensten Multiplikator\*innen unseres langjährigen Projektpartners **DESECE** in Bungoma County in West-Kenia. Die beiden führen mit Leidenschaft und Kraft das 34-köpfige DESECE-RAIN WORKER-Team und betreuen eigene Community-Projekte.

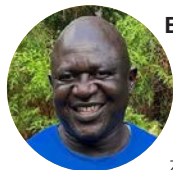


**Catherine ist seit 2015 RAIN WORKER.** Am liebsten arbeitet sie mit Frauengruppen. Ihr ist es ein besonderes Anliegen, dass Frauen aufgeklärt,



eigenverantwortlich und unabhängig ihr Leben meistern können.

„Es gibt zwei Mädchen in der ‚Kona T Sisters‘-Frauengruppe, die ich betreue. Sie haben beschlossen, ein Unternehmen zu gründen, um sich selbst versorgen zu können, und nicht nur darauf warten, dass ihre Ehemänner ihnen Essen bringen,“ erzählte uns Catherine. „Seit dieser Information weiß ich, dass sie meine Arbeit zu schätzen wissen, weil es sie stärkt.“



**Emmanuel, seit 2016 an Bord der Aktion Regen-Familie,**

ist auf Menschenrechte und kommunale Entwicklung spezialisiert. Er setzt sich dafür ein, dass Familien Bildungs- und Einkommenschancen haben. „In der letzten Zeit, in der ich mit meinem RAIN WORKER-Team gearbeitet habe, ist mir besonders aufgefallen, dass Covid 19 für Menschen mit großen Familien besonders herausfordernd war,“ reflektiert er die Pandemie-Zeit. „Sie haben durch unser vermitteltes Wissen erkannt, wie wichtig es ist, eine kleine gesunde Familie zu haben.“

## RAIN WORKER-Team MABERA / Kenia



Gaudentia Sabbas, Paul Moge-re und Elga Aoko sind die Leitpersonen des 7-köpfigen **RAIN WORKER-Teams in Mabera** und Migori, in Südwest-Kenia. Dieses Team ist ein „junges“ und wurde im Frühjahr 2021 zertifiziert. Was sie seitdem geleistet haben, ist beeindruckend. Ihr Fokus liegt in der Bekämpfung der menschenrechtswidrigen, lebensgefährlichen, traditionellen Praktik der weiblichen Genitalverstümmelung. Diese wird im Südwesten von Kenia, besonders von der Ethnie der Kuria noch intensiv praktiziert. Elga, Gaudentia

und Paul haben 2021 in den Aktion Regen-Safe Camps zum Schutz von Mädchen während der „Beschneidungs-Saisonen“ 150 Mädchen aufgeklärt, gestärkt, ihnen einen sicheren Hafen geboten. Und, sie haben vor, während und nach den Camps auch Kontakt zu den Eltern gehalten, sie mit Informationen versorgt - damit diese sich dauerhaft von FGM abwenden und ihren Mädchen Bildungs- und Zukunftschancen bieten.



„Ich gehöre zum Stamm der Kuria. Wir praktizieren FGM, was nicht gut ist, weil es unseren Lebensstil verschlechtert hat,“ berichtet **Gaudentia** sehr berührend.

„Ich habe es persönlich erlitten und nun versuche ich das Leben für meine Kinder und auch für meine Gemeinschaft zu verbessern. Durch meine Informationen sind

sich in meiner Familie jetzt alle einig, dass FGM schlecht ist.“



**Elga** war mit einem Kuria-Mann verheiratet und musste sich von ihm trennen, da sie unter starken gesellschaftlichen Druck geraten ist, sich selbst FGM zu unterziehen. Aus dem Leid, das sie damals bei Kuria-Mädchen und Frauen gesehen hat, schöpft sie ihre Motivation: *„Ich werde zu vielen Orten gehen und den Menschen erzählen, was ich gesehen habe – ich werde FGM bekämpfen!“*



**Paul** hilft bereits seit vielen Jahren, Mädchen vor FGM-Zeremonien in Sicherheit zu bringen.

Als RAIN WORKER hat er nun die Werkzeuge, Eltern, Dorfälteste und auch Jugendliche über die gefährlichen Folgen von FGM aufzuklären. Er gibt sich ebenfalls kämpferisch: *„Ich werde oft angefeindet, doch das ist mir egal. Ich will, dass alle Mädchen ihre Träume erfüllen und eine Ausbildung abschließen können. Ohne FGM können sie die Schule beenden, werden selbstständig und gründen erst später Familien, wenn sie dazu bereit sind.“*

### RAIN WORKER-Team KMG / Äthiopien



Die Kooperation mit **KMG Ethiopia** in der Kembatta-Region besteht seit 2012. In dieser Region konnte die FGM Rate von über 90% auf 3% ge-

senkt werden. KMG Ethiopia hat zu diesem Erfolg die Hauptarbeit durch Bevölkerungsaufklärung geleistet.

Das 64-köpfige RAIN WORKER-Team spricht geschickt alle wichtigen Gruppen in der Gemeinschaft an: die „Community Conversations“ zielen auf Erwachsene ab, Jugendliche werden zu „Youth Peers“ ausgebildet.

Ihnen ist es wichtig, die Wirksamkeit der Maßnahmen zu belegen.



*„Trotz der langen Schulschließungen und anderer Covid-Restriktionen sind die Ergebnisse gut: wir haben eine große Ablehnung von FGM erfasst!“* erklärt Programmleiter 2021 Admasu Mentire. *„Die Befragungen ergaben außerdem, dass die von uns aufgeklärten Frauen nun verstärkt moderne Verhütungsmethoden anwenden. Sowohl junge Mädchen als auch erwachsene Frauen fühlen sich durch die Informationen über ihre Rechte zudem so gestärkt, dass sie selbstbewusst gegen geschlechtsbezogene Gewalt auftreten.“*

# Finanzbericht 2021

Mittelherkunft	€	€
I. Spenden	126 553,16	
a) ungewidmete		103 034,63
b) gewidmete		23 518,53
II. Mitgliedsbeiträge	550,00	
III. Betriebliche Einnahmen		
a) aus öffentlichen Mitteln	0,00	
b) sonstige (Events und Aktionen)	4 409,40	
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand bzw. von Stiftungen	286 906,00	
a) ungewidmete		0,00
b) gewidmete		286 906,00
V. Sonstige Einnahmen	262,10	
a) aus Vermögensverwaltung		262,10
b) sonstige andere Einnahmen	0,00	
VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	0,00	
VII. Auflösung von Rücklagen	0,00	
VIII. Jahresverlust	0,00	
<b>Mittel gesamt</b>	<b>418 680,66</b>	

Mittelverwendung	€	€
I. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	189 106,14	
a) Kenia		83 133,26
b) Äthiopien		30 735,49
c) Mali		8 933,53
d) Uganda		10 862,39
e) Tansania		4 019,09
f) Allgemein / Satzungsgemäße Kampagnen-, Bildungs-, Informationsarbeit	51 422,38	
II. Spendenwerbung	32 584,37	
III. Verwaltungsausgaben	16 333,30	
a) allgemeine Verwaltung		7 464,01
b) Spendenverwaltung		8 869,29
IV. Sonstige Ausgaben - Rückzahlung Darlehen	20 000,00	
V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	160 656,85	
VI. Zuführung zu Rücklagen		0,00
VII. Jahresüberschuss		0,00
<b>Mittelverwendung total</b>	<b>418 680,66</b>	

Impressum, Kontakt und Spender\*innen-Betreuung: Aktion Regen, Verein für Entwicklungszusammenarbeit,

+43 1 720 66 20, office@aktionregen.at, www.aktionregen.at, Mariahilferstraße 101/1/25, 1060 Wien,

Redaktion: M. Hengstberger, I. Kohl, N. Gruy-Jany, A. Lackner, Layout: Horst Haslacher ID Design, Fotos: Aktion Regen, Sonyanga Ole Ngais.

**Verantwortlich für die Verwendung von Spenden und die Spendenwerbung: Präsidentin und Gründerin Dr.in Maria Hengstberger**

**Datenschutzmanagerin: Dr.in Ines Kohl. Informationen zum Thema Datenschutz unter: <https://www.aktionregen.at/impressum/>**

Wir danken für die Förderungen:



Folge AKTION REGEN online: [www.aktionregen.at](http://www.aktionregen.at)

f  @aktionregen

 [Aktion Regen](#)  @AktionRegen

AKTION REGEN-  
Newsletter  
abonnieren!



initiativ:sein

Zeitschrift für Interessierte,  
Unterstützer\*innen, Freund\*innen  
Ausgabe 38c/2022

## Jeder Tropfen zählt! Ihr Spendenregen ermöglicht Wissensregen!



### Zyklusbewusstsein für Mädchen und Frauen

Mit € 10,- schenken Sie einer Frau in Afrika eine „Babykette“, damit sie ihre fruchtbaren und unfruchtbaren Tage im Überblick behält. ► Spende mit Kennwort „Babykette“



### RAIN WORKER-Patenschaft

Mit € 30,- im Monat sichern Sie die laufende Bildungsarbeit durch RAIN WORKER.  
► Dauerauftrag/SEPA-Lastschrift mit Kennwort „Patenschaft“



### Aufklärung für ein ganzes Dorf

Mit € 100,- „veranstalten“ Sie einen Aufklärungs-Workshop für alle Menschen in einem Dorf.  
► Spende mit Kennwort „Dorf“

Der Klassiker!  
1 + 1 Aktion

NUR € 25,-!

1 Kette für Sie + 1 Kette für  
ein Mädchen / eine Frau in Afrika

Bestellen Sie hier:  
[office@aktionregen.at](mailto:office@aktionregen.at) oder  
01 / 720 66 20



Das sichere Zeichen für Spenden mit Sinn.  
Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.  
IBAN: AT30 2011 1000 0372 5200  
BIC: GIBAATWW